

Concept Factory

Tragfähige Konzepte entwickeln

Die ersten innovativen Ideen sind entstanden und nun heißt es, diese in konkrete und tragfähige Konzepte zu übersetzen. Dabei geht es im Vorfeld der eigentlichen Produktentwicklung darum, in Form von textlichen und visuellen Elementen, die optimal ineinander greifen, relevante und attraktive Eigenschaften zu erarbeiten. Hierbei sind die Nutzer aktiv am Entwicklungsprozess beteiligt.

Vorgehen und Methode

Die Concept Factory stellt ein iteratives, qualitatives Test-Setting zur Verfügung, um ein erfolgsversprechenden, innovativen Prototypen und eine nutzerzentrierte Strategie zu entwickeln:

- In der Pilotstufe werden in Kreativ-Workshops zunächst Wordings und Visuals rund um die Idee exploriert, geordnet und mit Hilfe eines semiotischen Ansatzes analysiert. Es formen sich Schlüsselbegriffe und Stimmungsbilder heraus, die die Idee stimmig transportieren.
- Die daraufhin entwickelten Konzepte werden in aufeinander folgenden Gruppendiskussionen hinsichtlich ihrer Stärken und Schwächen beurteilt und nach jeder Runde von einem Entwicklungsteam bestehend aus phaydon Projektleitung und Auftraggebern optimiert. So wird verhindert, dass eine an und für sich Erfolg versprechende Idee aufgrund eines schwachen Verbalkonzepts über Bord geworfen wird. Je nach Auftrag ist auch die Agentur oder ein Interaktionsdesigner unseres Hauses dabei, um schnell und effizient grafische Modifikationen vorzunehmen.
- Zusätzlich bieten wir Ihnen an, Konzeptentwürfe im blog@phaydon von Teilnehmern aus dem Co-Creation-Blog bewerten und „fine tunen“ zu lassen.
- Abschließend können die entwickelten Konzepte in halbstandardisierten Face-to-Face Interviews oder standardisiert z.B. mittels Onlinebefragung auf Verständnis, Relevanz, Uniqueness und Markenpassung in der Zielgruppe überprüft werden.

Ziel dieses Vorgehens ist, ein Konzept mit klarer Argumentation, stimmiger Tonalität und emotional involvierendem Visual zu generieren.

Ihre Vorteile

phaydon bietet Ihnen mit der Concept Factory ein iteratives und interaktives Testdesign für die nutzerzentrierte Konzeptentwicklung. Der Output ist ein tragfähiges Konzept, das als erfolgsversprechende Grundlage für die nächste Stufe des quantitativen Pretestings und das weitere Product Development dient.



Mögliche Fragestellungen

- Welche Assoziationen weckt die Produktidee?
- Welche Benefits und Reasons to Believe sind ausschlaggebend für die Relevanz des Produktes?
- Welches Wording ist adäquat? Welche Tonalität die passende?
- Welche Visuals untermauern die Produktbeschreibung am besten?
- Welche Designansätze wecken Faszination?

Wir freuen uns darauf, Sie bei Ihren individuellen Fragestellungen unterstützen zu können.

Hier finden Sie Ihre Ansprechpartner